



**Ende:**  
Roger Schnellmann siegt erneut in Les Paccots beim Saisonabschluss

SEITE 14

**Derby:**  
Am Samstag kommt es in Tuggen zum Ringer-Kantonsduell gegen Brunnen

SEITE 15



## Dorfclub mit Charme

Der FC Wollerau wurde 1948 gegründet. Letzten Samstag feierte der Verein sein 75-Jahre-Jubiläum. Präsident Fabian Meier stand Rede und Antwort.

von Olaf Schürmann

Am Samstag war Grosskampftag für Fabian Meier. Seit dem Frühjahr hat das sechsköpfige OK sich Gedanken gemacht, den Tag geplant, organisiert und konkretisiert. Endlich war es dann soweit: Der FC Wollerauer feierte sein Jubiläum, 75 Jahre FCW. Fabian Meier ist seit 2020 Präsident der Wollerauer Fussballer. Der Einstieg war etwas arg harzig. Die ersten zwei Corona-Jahre waren extrem schwierig, die möchte er am liebsten vergessen, das hat er sich damals auch anders vorgestellt. «Die einschneidende Reduzierung des Spielbetriebes und des Vereinslebens und die starken finanziellen Einschränkungen haben die ersten beiden Jahre massiv geprägt», sagt der 38-jährige Sportfan.

Doch das ist jetzt Schnee von gestern, denn nun läuft der Fussballbetrieb wieder. Am Samstag waren weit über 300 Juniorinnen und Junioren, Mitglieder und Gäste auf dem Erlenuos. Als Ehrengast war der ehemalige Schweizer Internationale und heutige Sportchef der Grasshoppers, Bernt Haas, anwesend. Gemeinsam haben sie den ganzen Tag gefeiert. Bereits am frühen Nachmittag war das weite Rund gut gefüllt, das Clubhaus voll und der Bierstand zählte viele Besucher. Um 14.45 Uhr startete das Vereinsmatch: «Alle gegen unsere 1. Mannschaft». Alle Mannschaften spielten nacheinander 15 Minuten gegen das Team 1. Den Anfang machten die Kleinsten, rund 30 F-Junioren stürmten das Feld und liessen der 3. Liga-Mannschaft keine Zeit zu verschlafen. Es folgten die E-, D-, C-, B- und A-Junioren und dann noch weitere Aktiv- und Seniorenteams, die 1. Mannschaft war am Samstag im Dauereinsatz. Für alle Mannschaften war ein Skills-Parcours aufgebaut. Dribbeln, möglichst fest schießen und genau zielen waren angesagt. Ausserdem fand ein Jubiläums-Fotoshooting aller aktuellen FCW-Teams statt. «Wir werden mit diesen Fotos ein Sticker-Album erstellen, eine Art Panini Album für den FC Wollerau», er-

zählt Präsident Meier. 200 bis 300 Feste werden Anfang 2024 erstellt.

Am Abend feierten 230 Gäste bei einem Grillabend und mit den «Ägeritaler Turboörgälär» bis in die frühen Morgenstunden. Abgerundet wurde die Feier mit dem 75er-Spiel, einer riesengrossen Tombola, die viele Überras-

sind daraus geworden. In seiner besten Saison hat er 24 «Buden» gemacht und war für seinen «Torrieher» bekannt. 2019 hat er aufgehört. Kurze Zeit später kam schon die Anfrage. Ex-Präsident Stefan Ott hat ihn gefragt, ob er sich vorstellen könnte, das Präsidentenamt von ihm zu übernehmen. Nach zwölf Jahren wollte Ott etwas kürzertreten.

«Der Verein hat mir so viel gegeben, da wollte ich einfach etwas zurückgeben und habe zugesagt», so Stürmer Meier. Präsident Fabian Meier hat klare Ziele. Die Juniorenarbeit ist für ihn das Mass aller Dinge. In dem Bereich möchte er noch besser werden und die Wartelisten bei den jungen Jahrgängen nach und nach ganz auflösen. Ausserdem muss der FCW gemeinsam mit der Gemeinde das Thema Infrastruktur mittelfristig angehen, auch da gibt es Verbesserungspotenzial.

### Die Zukunft des FC Wollerau

Das A und O für die nächsten Jahre sind die Schwerpunktthemen Junioren und Infrastruktur. Eine grössere Juniorenabteilung, die regelmässig Talente an die erste Mannschaft heranzuführt, das ist die Zukunft. «Wir müssen schauen, dass wir unsere etwas in die Jahre gekommene Infrastruktur modernisieren und ausbauen. Dies wird uns nur in stärkerer Zusammenarbeit mit der Gemeinde gelingen.» Da haben schon erste Gespräche stattgefunden und weitere werden folgen, damit das Thema zur Zufriedenheit aller Beteiligten vorangetrieben werden kann. Diese Planung will Fabian Meier unbedingt angehen. Wie lange er das macht, weiss er noch nicht, aber sein Vorgänger war ja auch über zehn Jahre im Amt. Und bis zum Jubiläum 100 Jahre FCW wünscht er sich viele Mitglieder, die sich ehrenamtlich betätigen, und noch weitere regionale Unternehmen und Supporter, die den FCW unterstützen.



Bilder Maria Mykhailenko

schungspreise bereit hielt. Signierte Trikots verschiedener Super League-Mannschaften, Eishockeytickets, Restaurantgutscheine oder auch eine Tennislektion im TC Ried wurden verlost. «Das Jubiläum war eine sehr runde Sache, das hat wirklich Spass gemacht.»

### Vom Fussballplatz auf den Präsidentenstuhl

Fabian Meier hat auch in der 1. Mannschaft in Wollerau gespielt. Mit 22 ist der Stürmer von Freienbach nach Wollerau gewechselt. Dann hat er nur noch für den FCW gekickt. Zwölf Jahre

### Saisonziele für das Team 1

«Wir sind ein Dorfclub, bei uns wohnen 95 Prozent der Spieler in den Höfen», hält Marketing-Experte Meier fest. Die Vorbereitung unter dem neuen Trainer Adrian Dushi lief wie am Schnürchen. Fünf Testspiele, fünf Siege. Doch dann folgten das Ausscheiden im Cup und ein Remis und eine Niederlage zum Start der Meisterschaft. «Das sollte man nicht überbewerten. Adrian hat viele tolle, neue Ideen mitgebracht und wir spielen wirklich attraktiven Fussball, allerdings in den ersten Spielen noch nicht so erfolg-



«Wir müssen schauen, dass wir unsere in die Jahre gekommene Infrastruktur modernisieren.»

**Fabian Meier**  
Präsident FC Wollerau

### Fabian Meier

**Geburtsdatum:** 3. Juni 1985  
**Wohnort:** Schindellegi  
**Beruf:** Marketing und Sales Executive Medizintechnik  
**Verein:** FC Wollerau  
**Funktion:** Präsident  
**Hobbys:** Wandern, Ski fahren, Sport allgemein